



## Preisanpassungen erforderlich

Preisanpassungen erforderlich  
Der Tarifpreis für Strom bei enercity wird zum 1. April 2013 erhöht  
Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Hannover AG hat in seiner Sitzung am 13. Februar 2013 eine Erhöhung des Tarifpreises für Strom um 5,8 Prozent beschlossen. Die neuen Tarife werden zum 1. April 2013 wirksam.  
Seit 2012 sind die weiterzugebenden staatlich induzierten Umlagen und regulierte Netznutzungsentgelte um 3,26 ct/kWh (netto) gestiegen. Davon sind von enercity noch 1,38 ct/kWh weiterzugeben. Wesentliche Elemente der Erhöhung sind die EEG-Umlage, die Umlage zur Entlastung stromintensiver Industrien von den Netzentgelten, die neu eingeführte Offshore-Haftungsumlage sowie die staatlich regulierten Netznutzungsentgelte", erläutert der Vorstandsvorsitzende Michael Feist. "Dadurch kommen substantielle Mehrkosten auf das Unternehmen zu, die wir nicht mehr intern kompensieren können", so Feist weiter.  
Der Aufsichtsrat hat sich davon überzeugt, dass die Weitergabe der Mehrkosten aufgrund der gestiegenen Anforderungen unumgänglich ist", sagt Dr. Marc Hansmann, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Hannover AG, anlässlich der Beschlüsse und ergänzt: "Auch nach den Erhöhungen platziert sich enercity günstig unterhalb des durchschnittlichen bundesweiten Preisniveaus".  
Der Strompreis erhöht sich zum 1. April 2013 um durchschnittlich 5,8 Prozent. Dies entspricht 1,64 ct/kWh (brutto). Die Kosten für einen durchschnittlichen Kunden mit einem Verbrauch von 2.500 kWh pro Jahr erhöhen sich um rund 41 Euro jährlich. Der Grundpreis bleibt unverändert. Die Strompreiserhöhung wird durch die staatlich indizierten Kostensteigerungen erforderlich.  
Zum 01. April 2013 werden, analog zu den Tarifpreisen, auch die Preise für Stromwärmespeicher (zum Beispiel Nachtspeicherheizungen und Wärmepumpen) angehoben. Der Arbeitspreis NT für Stromwärmespeicher erhöht sich um 0,96 ct/kWh auf 17,31 ct/kWh (brutto). Der Arbeitspreis HT erhöht sich um 1,39 ct/kWh auf 23,98 ct/kWh (brutto). Die HT-Preise liegen nach der Erhöhung über 3,6 Cent unter dem GVV-Tarif (GVV: 27,62 ct/kWh brutto, HT: 23,98 ct/kWh brutto). Die Mehrkosten für Heizstrom-Kunden mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 8.000 kWh/a betragen rund 77 Euro/a (5,8 Prozent). In diesem Segment hat enercity rund 3.400 Kunden.  
Stadtwerke Hannover AG  
Ihmeplatz 2  
30449 Hannover  
Deutschland  
Telefon: +49 (511) 430-0  
Telefax: +49 (511) 430-26 50  
Mail: kommunikation@enercity.de  
URL: <http://www.enercity.de>  
[http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pinr\\_=522535](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=522535) width="1" height="1">

## Pressekontakt

Stadtwerke Hannover AG

30449 Hannover

enercity.de  
kommunikation@enercity.de

## Firmenkontakt

Stadtwerke Hannover AG

30449 Hannover

enercity.de  
kommunikation@enercity.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage